

33. Betrachtung am Christtage.

1. Heut' jubeln alle Kinder laut, — Und Eltern freu'n sich still. — Geschenke werden angeschau't, — Wie man sie brauchen will.

2. Mit Recht freu't heute Alles sich, — Der Freudebringer kam, — Dem nie ein Kind, ein Mensch noch glich; — Der Elend von uns nahm.

3. Drob jubelten die Engel laut, — Maria freut' sich still, — Wie die verschämte, liebe Braut, — Die jetzt nicht reden will.

4. Ein Freudentag sey heut' auch mir; — Das Christkind macht so froh. — Man wartet seiner mit Begier, — Und bebt vor Freude so!

5. Ja, es hat auch was mitgebracht, — Der Eltern und dem Kind', — Was Alt' und Junge glücklich macht, — Und was man nirgends find't.

6. Man staunt' es Anfangs auch so an, — Wie das Christtagsbescheer, — Wozu man's einst wol brauchen kann, — Und findet immer mehr.

7. Und immer Bessres in der Gab', — Die uns der Christtag bracht', — Die ich auch mit empfangen hab', — Eh' ich noch dran gedacht.

8. Wie gut Gott ist, zeigt Jesus mir, — wie Er auch Kinder liebt. — Was ich nur brauche dort und hier, — Wie Er's so reichlich giebt!

9. Wie Er auf Kinder Bitten hört, — Dem guten Vater gleich, — Und uns mit Vaterliebe lehrt, — Den Weg zu seinem Reich'.

10. Was man an Jesus Alles hat, — Weiß